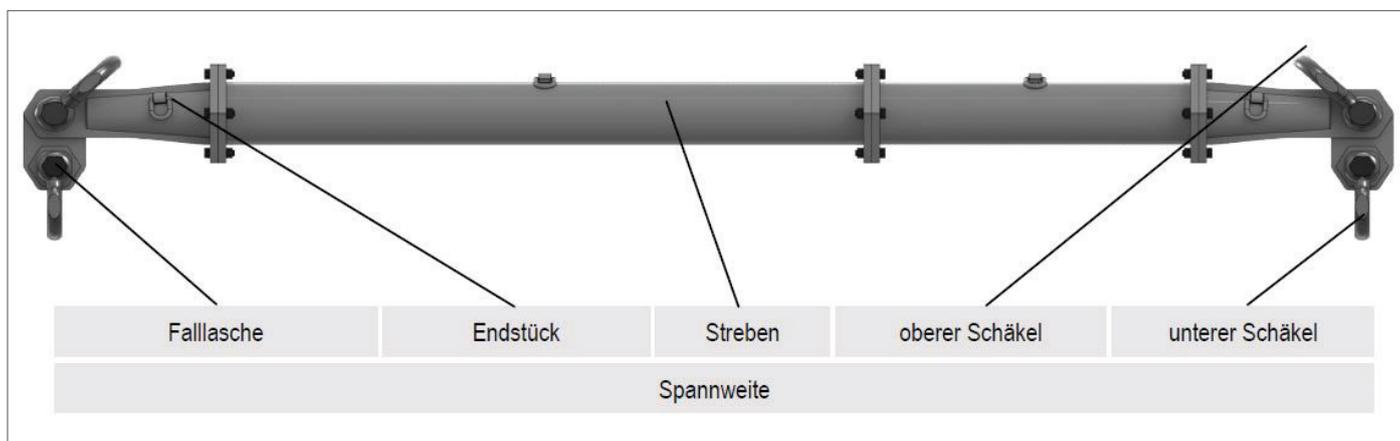




Montage

Die modulare Spreiztraverse OX-SB-250 umfasst jeweils ein Paar Endstücke sowie Fallflaschen. Um diverse Spannweiten zu erreichen, können die Streben variabel verwendet werden. Die Spreiztraverse kann auf diese Weise in 500mm-Schritten auf eine Länge von 1m bis 26m angepasst werden.



Komponenten



Maximale Tragfähigkeit (WLL):
250 Tonnen
 (je nach Spannweite und Anschlagwinkel siehe Tragfähigkeitstabelle Seite 2)

Komponente	Maße L x B x H (mm)	Gewicht (kg)
OX-SB-250 Endstück 1000mm	1200 x 772 x 672	435
OX-SB-250 Fallflasche	395 x 115 x 725	135,5
OX-SB-250 Strebe 500mm	500 x 772 x 672	276,6
OX-SB-250 Strebe 1000mm	1000 x 772 x 672	353
OX-SB-250 Strebe 2000mm	2000 x 772 x 672	505,7
OX-SB-250 Strebe 3000mm	3000 x 772 x 672	658,4
OX-SB-250 Strebe 4000mm	4000 x 772 x 672	811,2
OX-SB-250 Strebe 5000mm	5000 x 772 x 672	964
OX-SB-250 Strebe 6000mm	6000 x 772 x 672	1116,7
Wide Body Schäkel 200T (oben)		183
Wide Body Schäkel 125T (unten)		84
Bolzen 14399 HV feuerverzinkt – 10.9	M24 X 100 (12 Stück pro Verbindung)	

Wichtige Hinweise

- **Bolzenanzugsmoment: 300 Nm, erforderliche Schraubenschlüsselgröße: 41 mm.**
- Maximal zulässige Anzahl Streben pro Spreiztraverse: 5.
- Dabei ist die längste Strebe stets in der Mitte der Spreiztraverse zu platzieren.
- Die unteren Anschlagseile dürfen nicht mehr als 6° von der Vertikalen abweichen.

Der Bediener muss sicherstellen, dass zwischen dem Anschlussstück am Ende des Anschlagseils und dem Endstück stets ein **Zwischenraum** vorhanden ist. Halten Sie zudem zwischen der Traverse und der Ladung sowie zu Hindernissen genügend Platz. Bei Kollisionen können die Elemente beschädigt und ein Traversenbruch verursacht werden.



Tabelle zu Spannweite / Tragfähigkeit

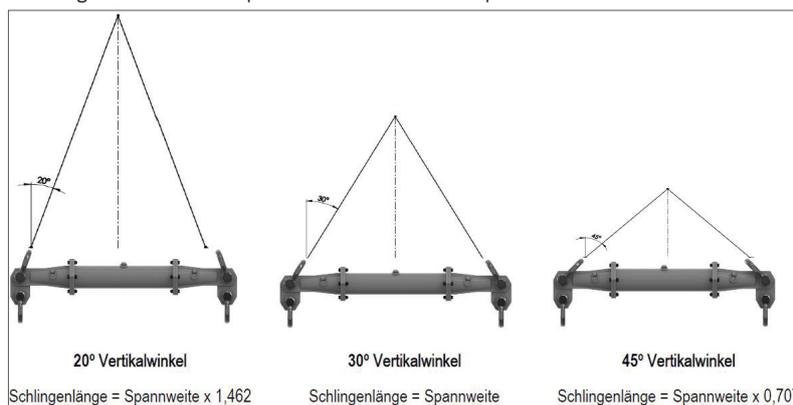
Abhängig von der Spannweite und dem Winkel der Schlingen zur Vertikalen kann die Tragfähigkeit der Spreiztraverse variieren. Es ist daher sehr wichtig, die Informationen aus dieser Tabelle zu beachten, um die Sicherheit zu gewährleisten. **Überschreiten Sie niemals die hier angegebenen Werte für Tragfähigkeit (WLL) und Spannweite!**

Spanne (m)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Last bei 20° (t)	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250
Schlingenlänge 20° (m)	1,5	2,9	4,4	5,8	7,3	8,8	10,2	11,7	13,2	14,6	16,1	17,5	19
Last bei 30° (t)	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250
Schlingenlänge 30° (m)	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Last bei 45° (t)	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250
Schlingenlänge 45° (m)	0,7	1,4	2,1	2,8	3,6	4,3	5,0	5,7	6,4	7,1	7,8	8,5	9,2
Empfohlene Konfiguration: ES (Endstück + Falllasche) + Strebe + ES (Endstück + Falllasche)													
ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES
ES	1	2	3	4	5	6	6	6	6	6	6	1	1
	ES	ES	1	2	3	6	6						
									ES	ES	ES	3	4
												ES	ES

Spanne (m)	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Last bei 20° (t)	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	250	245	225
Schlingenlänge 20° (m)	20,5	21,9	23,4	24,9	26,3	27,8	29,2	30,7	32,2	33,6	35,1	36,5	38
Last bei 30° (t)	250	250	250	250	250	250	250	230	210	190	172	155	140
Schlingenlänge 30° (m)	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Last bei 45° (t)	250	250	225	203	182	165	148	135	122	110	100	90	82
Schlingenlänge 45° (m)	9,9	10,7	11,4	12,1	12,8	13,5	14,2	14,9	15,6	16,3	17	17,7	18,4
Empfohlene Konfiguration: ES (Endstück + Falllasche) + Strebe + ES (Endstück + Falllasche)													
ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES
1	1	1	2	3	4	5	6	6	1	2	3	4	5
6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
4	5	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6	6
ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	ES	6	6	6	6	6
									ES	ES	ES	ES	ES

Vertikalwinkel

Jedes Modell besitzt eine spezifische Tragfähigkeitsgrenze basierend auf der Länge und dem Arbeitswinkel der oberen Schlingen. Sie müssen die Schlingen über 20°, 30° oder 45° in Bezug auf die Vertikale platzieren. Zu keinem Zeitpunkt darf der Vertikalwinkel mehr als 45° betragen.



Für weitere Angaben verweisen wir auf die jeweilige Bedienungsanleitung der modularen Spreiztraverse. (Stand: 2022-04-06, DE)